

Alu-Fenster und -Türen

▶ Das Profilsystem IS-2 von Schweizer ermöglicht ein umfangreiches Standard-sortiment an Aluminium-Fenstern und -Türen sowie an Fassadenelementen. Aufgrund der hohen Wärmedämmung des Systems IS-2 erreichen die Fenster je nach Glasaufbau Isolationswerte von 0,9 bis 1,7 W/m²K. Den Trend zu schlanken Profilen und grossen Glasflächen erfüllt IS-2 durch schmale Ansichtsbreiten. Mit IS-2 lassen sich zudem vielseitige Beschläge – etwa für einen erhöhten Einbruchschutz – kombinieren. Produktinnovationen gab es 2004 im Bereich Alu-Fenster und -Türen keine. Das bewährte System wird derzeit aber weiterentwickelt.

Beim Neubau eines Mehrfamilienhauses in Zürich kamen IS-2-Fenster und -Türen in Kombination mit Parallel-Schiebe/Kipp-Fenstern zur Anwendung. Die grossflächige Verglasung mit schmalen Rahmen ermöglicht eine uneingeschränkte Seesicht.



Objekt: Neubau Mehrfamilienhaus Kilchbergstr. 164, 8038 Zürich

Konstruktion: Türen und Fenster IS-2/75 sowie PSK-Infrontschieber (Parallel-Schiebe/Kipp-Fenster)

Bauherr/Architekt: Horizon Architektur und Bau AG, Zürich

Besonderheiten: Erhöhte Anforderungen an Wärmedämmung und Dichtheit, Funktionalität und Optik

Brandschutz

▶ Das Brandschutzsortiment – eines der umfassendsten in der Schweiz – beinhaltet die Drehflügeltüren T30 und T60 aus Stahl und Glas, die verglasten Brandschutzwände F30 und F60 sowie die automatischen Schiebe-Brandschutztüren mit und ohne Fluchtwegfunktion. Sämtliche Brandschutzprodukte sind EMPA-geprüft und VKF-zertifiziert. Die zusammen mit den Firmen Kaba Gilgen AG und Tormax Landert Motoren AG entwickelte automatische Schiebe-Brandschutztüre wurde 2004 nach der neuen EN-Norm EI30 für den österreichischen Markt getestet. Einen weiteren Schwerpunkt bildeten die Vorbereitungen für die ab 2005 gültigen VKF-Brandschutznormen.

Die Nachfrage nach Brandschutztüren mit zusätzlichen Anforderungen an Schliess-, Überwachungs- und Sicherheitssysteme ist 2004 gestiegen. Beim Neubau des Parkhauses «Serletta See» in St. Moritz kamen Schiebe-Brandschutztüren mit und ohne Fluchtwegfunktion in Kombination mit speziellen Brandschutz-Festverglasungen zum Einsatz.



Objekt: Parkhaus Serletta See, St. Moritz

Konstruktion: Schiebe-Brandschutztüren SB und SBF

Bauherr: Chris Silber St. Moritz AG, St. Moritz

Architekt: Jakob Schilling, Steinstr. 65, 8003 Zürich

Besonderheiten: Nicht horizontale Decke und Boden erfordern versetzte und angepasste Verglasungselemente